

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EC) 1907/2006, Anhang II

Handelsname: SpiroPlus Protector
 Überarbeitet am: 10.10.2011

Fassung: 2

1. IDENTIFIZIERUNG VON PRODUKT UND UNTERNEHMEN

Produktname:	SpiroPlus Protector
Anwendung:	Mittel zum Schutz vor Korrosion in geschlossenen wasserführenden Systemen.
Hersteller:	Spirotech B.V. - Churchillaan 52 - 5705 BK Helmond, Niederlande Tel.: +31 (0)492 - 57 89 89 während der Bürozeiten (08:00 bis 17:00 Uhr)
E-Mail:	kam@spirotech.nl

Telefonnummer für Notfälle:	Bitte wenden Sie sich im Notfall an das Nationale Giftinformationszentrum, Telefonnr.: +31 (0)30-2748888 (nur bei Notfällen und/oder Behandlung durch einen Arzt bei Verdacht auf Vergiftung kontaktieren).
-----------------------------	---

2. IDENTIFIZIERUNG VON RISIKEN

Dies ist ein sicheres Produkt. In den meisten Fällen sind keine Risiken zu erwarten. Es können kleinere Unannehmlichkeiten auftreten.

3. ZUSAMMENSETZUNG UND INFORMATIONEN ZU DEN GEFÄHRLICHEN BESTANDTEILEN

Gefährlicher Bestandteil	%	Symbol	R-Sätze	CAS-Nr.	EINECS-Nr.
	1 bis 10 %	MONOPROPYLEGLYK OL		57-55-6	200-338-0
	1 bis 10 %	BORSÄURE		10043-35-3	233-139-2
	1 bis 10 %	KALIUMNITRAT	[O] R8; [Xn] R22; [Xi] R36/37/38	7757-79-1	231-818-8
	1 bis 10 %	BENZOTRIAZOL	[Xn] R20/21/22 [Xi] R36/37/38	95-14-7	202-394-1

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeines	Ziehen Sie im Falle von ernsthaften oder andauernden Befindlichkeitsstörungen stets schnellstmöglich einen Arzt zurate.
Hautkontakt	Kann leichte Reizungen an verletzten Hautpartien oder bei empfindlicher Haut verursachen. Es können leichte Beschwerden und Rötungen auftreten. Zuerst mit viel Wasser spülen, anschließend einen Arzt aufsuchen, falls erforderlich.
Augenkontakt	Kann zu leichten Reizungen führen. Zuerst mit viel Wasser spülen, anschließend einen Arzt aufsuchen.
Unbeabsichtigtes Verschlucken:	Kann bei Einnahme einer größeren Menge eine leichte Reizung des Magen-Darm-Trakts verursachen. Kein Erbrechen auslösen. Wenn die Person bei Bewusstsein ist, den Mund mit Wasser ausspülen. Wenn die Person bei Bewusstsein ist, mindestens einen halben Liter Wasser trinken lassen. Ärztliche Hilfe aufsuchen.
Versehentliches Einatmen	Bei normalem Gebrauch sind Reizungen der Atmungsorgane nicht zu erwarten. Im Falle von ernsthaften und anhaltenden Befindlichkeitsstörungen: Frische Luft, Ruhe und Arzt aufsuchen.

5. BRANDBEKÄMPFUNGSMITTEL

Produkteigenschaften	Setzt bei Verbrennung giftige Gase frei.
Zu vermeidende Löschmittel:	Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt. Geeignete Löschmittel für andere Stoffe/Materialien verwenden, die ebenfalls brennen.
Besondere Vorsichtsmaßnahmen im Brandfall	Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN IM FALL VON UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG DES PRODUKTS




Vorbeugende Maßnahmen	Produkt in ordnungsgemäß verschlossener Verpackung und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
Persönliche Schutzmaßnahmen	Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Geeignete Schutzkleidung tragen. Keine Handlungen ohne angemessene Schutzkleidung unternehmen.
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttetes Produkt eindämmen.
Maßnahmen im Falle von Leckagen	Durch trockene Erde oder trockenen Sand absorbieren. In einen geeigneten Behälter übertragen. Die durch Verschütten betroffene Stelle mit reichlich Wasser abspülen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Besondere Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Lagerung und Handhabung	Produkt in einer ordnungsgemäß verschlossenen Verpackung in einem geschlossenen, frostfreien, belüfteten Raum aufbewahren
--	---

Zu vermeidendes Verpackungsmaterial:	Keins
Vorbeugende Maßnahmen	Mit Vorsicht handhaben, um Leckagen zu vermeiden

8. MASSNAHMEN ZUR EXPOSITIONSKONTROLLE/PERSÖNLICHER SCHUTZ

Schutz vor Inhalation	Keiner	
Hautschutz	Chemikalienresistente Handschuhe	
Augenschutz	Brille	
Weitere Schutzmaßnahmen	Schutzkleidung	

Arbeitsplatzexpositionsgrenzwerte der unter Punkt 3 genannten gefährlichen Komponenten

MONOPROPYLENGLYKOL:	WEL (8 Std. TWA):	150 ppm (470 mg/m ³)
	WEL (15 Min. STEL):	Nicht festgelegt.
BORSÄURE:	WEL (8 Std. TWA):	Siehe Abschnitt 16.
	WEL (15 Min. STEL):	Siehe Abschnitt 16.
KALIUMNITRAT:	WEL (8 Std. TWA):	Siehe Abschnitt 16.
	WEL (15 Min. STEL):	Siehe Abschnitt 16.
BENZOTRIAZOL:	WEL (8 Std. TWA):	Siehe Abschnitt 16.
	WEL (15 Min. STEL):	Siehe Abschnitt 16.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Schmelzpunkt/Schmelzbereich in °C	0
Siedepunkt/Siedebereich in °C	100 bis 360
pH	7,0
Dampfdruck bei 20°C in Pa	2332
Relative Dichte bei 20°C	1,04
Physikalischer Zustand bei 20°C	Flüssig
Flammpunkt in °C	> 100
Selbstentzündungstemperatur in °C	Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit	Vollständig löslich
Geruch	Leicht aromatisch
Dynamische Viskosität bei 20°C in mPa s	1
Kinematische Viskosität bei 20°C, mm ² /s	1
Flüchtige organische Substanz (VOS) in %	Keine Daten verfügbar
Flüchtige organische Substanz (VOS) in g/l	33

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktion	Setzt bei Verbrennung giftige Gase frei.
Zu vermeidende Bedingungen	Keine bekannt

11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Über die Zubereitung selbst	Gemäß der aktuellen EEC-Richtlinie bezüglich Zubereitungen nicht anwendbar
Allgemeine Informationen	Siehe Inhaltsstoffe unter Punkt 3
Errechnete akute Toxizität, LD50 oral Ratte	2660 mg/kg

12. UMWELTINFORMATIONEN

Über die Zubereitung selbst	Gemäß der aktuellen EEC-Richtlinie bezüglich Zubereitungen nicht anwendbar
Allgemeine Informationen	Siehe Inhaltsstoffe unter Punkt 3
Biologische Abbaubarkeit	Gemäß der aktuellen EEC-Richtlinie bezüglich Zubereitungen nicht anwendbar
WGK	2

13. ANWEISUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG

Das Produkt kann in den genannten Anwendungskonzentrationen abgeleitet werden. Falls erforderlich, ist es auf einen pH-Wert von 7 zu neutralisieren. Sämtliche von lokalen Behörden auferlegte Einschränkungen sind stets zu beachten.

14. INFORMATIONEN BEZÜGLICH DES TRANSPORTS

Das Produkt wurde für keine bestimmte Transportart eingestuft.

15. GESETZLICHE PFLICHTINFORMATION

Symbole

Keine

Sicherheit

S 2	Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren
S 36/37/39	Geeignete Schutzkleidung, Handschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen.

Risiko

Siehe Punkt 16

Enthält

/

16. WEITERE INFORMATIONEN

Die unter Punkt 3 genannten R-Sätze sind nicht auf die Zubereitung anwendbar.

Risiken bezüglich der Zubereitung und ihrer zusammengesetzten gefährlichen Substanzen

R 8	Kontakt mit brennbarem Material kann Brand verursachen.
R 22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/37/38	Führt zu Reizungen der Augen, des Atmungssystems und der Haut.
R20/21/22	Gesundheitsschädlich bei Einatmung, Kontakt mit der Haut oder bei

Diese Fassung ersetzt die Fassung Nr.: 1

Änderungen

Diese Information basiert auf den aktuell verfügbaren Daten (Hersteller, Chemical Safety Cards).

Zusammensetzung gemäß Vorschrift (EC) Nr. 648/2004.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit dem Anhang II der REACH-Richtlinie (EC) 1907/2006 erstellt. Die Klassifizierung erfolgte in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinie 67/548/EEC und 1999/45/EC mitsamt deren jeweiligen Änderungen. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch kann keine Haftung für Schäden übernommen werden, die aufgrund der Verwendung dieser Daten oder des betroffenen Produkts entstehen. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, sämtliche Maßnahmen zur Einhaltung der lokalen Gesetze und Vorschriften zu ergreifen. Die Informationen betreffen ausschließlich das genannte Produkt und gewährleisten weder die Qualität und Vollständigkeit der Produkteigenschaften noch bieten sie eine Garantie im Hinblick auf die Verwendung des Produkts in Kombination mit anderen Produkten oder bei anderen Verfahren. Der Benutzer sollte vor Verwendung der Zubereitung für ein Experiment oder einen neuen Anwendungsbereich einen Materialeignungs- sowie Sicherheitstest durchführen.

Ende des Dokuments.